

PRESSEMITTEILUNG

Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Telefonzentrale 0721 / 1808-0
Telefax 0721 / 1808-28
www.badischer-sportbund.de

Pressekontakt
Fabian Schneider
Telefon: 0721 / 1808-15
E-Mail: f.schneider@badischer-sportbund.de

MITGLIEDERZAHL IM BADISCHEN SPORT- BUND NORD ERREICHT NEUEN HÖCHSTWERT

Sportvereine in Nordbaden zählen 789.496 Mitgliedschaften

Karlsruhe, 14. Juli 2020

Fast 790.000 aktive Personen in 2.433 Sportvereinen: Das ist das Ergebnis der aktuellen Mitgliederstatistik des Badischen Sportbunds Nord. Zum Stichtag 1. Januar 2020 bedeutet dies im Verbandsgebiet einen Zuwachs von mehr als 8.500 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr.

Starke Zunahme bei Kindern und Erwachsenen

Ein deutliches Plus ist insbesondere bei den jüngsten Mitgliedern festzustellen: So ist in der Altersklasse der bis 10-jährigen die Zahl der im Vereinssport organisierten Kinder um nahezu 2.000 gestiegen, was 1,8 Prozent entspricht. Gemessen an der Gesamtanzahl der Mitglieder beträgt der Anteil der Minderjährigen 28,45 Prozent. Im Erwachsenenalter ist der Zuwachs bei den 80-89-jährigen mit 2.918 Mitgliedschaften mehr (plus zehn Prozent) am größten.

Frauenanteil steigt kontinuierlich

Die aktuelle Entwicklung der Zahlen nach Geschlechtern zeigt, dass insgesamt 4.532 mehr Frauen (plus 1,43 Prozent) ein Zuwachs von 3.976 Männern (plus 0,84 Prozent) entgegensteht. In der Gesamtbetrachtung sinkt der Anteil der Männer dadurch erstmals auf unter 60 Prozent, während der Anteil der weiblichen Mitglieder auf den Rekordwert von 40,2 Prozent steigt.

Sportkreise mit positiven Zahlen

Die neun Sportkreise des Badischen Sportbunds Nord weisen einen durchschnittlichen Zuwachs von rund einem Prozent auf. Am meisten gestiegen ist die Anzahl der Mitgliedschaften in Buchen (plus sechs Prozent). Mit Blick auf die Gesamtmitgliederzahlen liegt der Sportkreis Karlsruhe mit 175.840 Mitgliedern nach wie vor an der Spitze, gefolgt von den Sportkreisen Mannheim und Heidelberg.

Drei Vereine mit mehr als 9.000 Mitgliedern

Die 25 größten Vereine im Verbandsgebiet sind gegenüber dem vergangenen Jahr um beinahe sieben Prozent gewachsen und zeichnen sich für rund 86 Prozent des Gesamtwachstums verantwortlich. Mitgliederstärkster Verein ist die TSG 1899 Hoffenheim, die 10.737 Mitglieder zählt. Es folgen der Karlsruher Sport-Club und die Sektion Karlsruhe des Deutschen Alpenvereins (DAV), die beide ebenfalls über 9.000 Mitglieder aufweisen. Der größte Zuwachs ist innerhalb der DAV-Sektionen Buchen und Heidelberg ersichtlich.

Anstieg bei Fachverbänden

Die Zahlen der Fachverbände spiegeln sportartenübergreifend eine Steigerung von knapp über einem Prozent wider. Neben den Berg- und Klettersportlern, die durch ein Plus von 6.747 gemeldeten Mitgliedern einen erheblichen Anteil am Gesamtwachstum haben, vermelden die Turner die größte Zunahme, die gegenüber 2019 rund 2.000 Mitglieder beträgt. Steigerungen von drei Prozent und mehr sind zudem im American Football, Behinderten-/Rehasport, Eissport, Floorball, Motorbootsport, Radsport und Taekwondo zu verzeichnen. Die größten Fachverbände im Badischen Sportbund Nord sind weiterhin der Badische Turner-Bund mit 218.295 Mitgliedern, der Badische Fußballverband mit 194.748 Mitgliedern und der Badische Tennisverband mit 53.133 Mitgliedern.

Alle Detailinformationen zur Mitgliederstatistik der Badischen Sportbunds Nord sind [hier](#) ersichtlich.

Der gemeinnützige Badische Sportbund Nord e.V. im Landessportverband Baden-Württemberg e.V. (BSB Nord) ist der Dachverband von 2.433 gemeinnützigen Sportvereinen mit 789.496 Mitgliedern und 52 Sportfachverbänden in Nordbaden. Er ist in neun Sportkreise gegliedert. Der BSB Nord berät seine Mitgliedsorganisationen in Fragen der Sport- und Vereinsentwicklung, qualifiziert Vereinsmitarbeiter und führt die Sportförderung des Landes Baden-Württemberg in einem jährlichen Umfang von 10 Mio. Euro durch.